



EBERL

Ingenieurbüro.
Ziviltechnik.

Hydrantenüberprüfung und Bestimmung der Leistungsfähigkeit mittels mobilem Hydrantenprüfgerät

Die Überprüfung der Hydranten (Ober- und Unterflurhydranten) ist ein wichtiger Bestandteil des Anlagenvermögens der Wasserversorgungsanlage und in weiterer Folge für die Gewährleistung der Löschwasserversorgung.

Die Hydrantenleistungsfähigkeit als quasi Zustandsbewertung gibt Aufschluss über die notwendigen Instandhaltungsmaßnahmen oder Veränderungen im Netz bei Gegenüberstellung der zyklischen Beobachtungen.

Vor jeder Messung wird der Hydrant ausreichend gespült, damit etwaige Ablagerungen in den Wasserleitungen aus dem Netz gespült werden. Wir bestimmen am Beginn jeder Messung den Ruhedruck am jeweiligen Hydranten. Anschließend wird der Durchfluss bei 1,7 bar Fließdruck bestimmt. Die Messdaten werden direkt auf das Smartphone übertragen und können dort mitverfolgt werden. Darüber hinaus wird vor Ort die visuelle Überprüfung gemäß ÖNORM B2539 durchgeführt.

Das Ergebnis der Hydrantenüberprüfung wird anhand von Hydrantenprotokollen dokumentiert und übersichtlich im Lageplan mit der farblichen Kategorisierung je nach Leistungsfähigkeit bzw. mit Hinweis im Falle einer Funktionsbeeinträchtigung dargestellt.

Die Hydrantenüberprüfung sollte im Zweijahresrhythmus wiederholt werden.

Leistungsspektrum.

- Visuelle Überprüfung lt. ÖNORM B2539
- Funktionsüberprüfung
- Prüfung der Leistungsfähigkeit nach Norm
- Erstellung eines digitalen Prüfprotokolls (vor Ort) je Hydrant
- Druck-/Leistungsdiagramm je Hydrant
- Übersichtslageplan mit farblicher Kategorisierung der Leistungsfähigkeit
- Tabellarische Übersicht der geprüften Hydranten

Bilder: Copyright Ingenieurbüro Eberl ZT GmbH, Version 09/2021

